

Kurzinformation zu Covid-19

Gesundheitsgefahren durch Infektionen mit dem Coronavirus

08.11.2021

Beschreibung Covid-19

Der Erreger Coronavirus SARS-CoV-2 hat sich seit Ende 2019 sehr schnell auf der ganzen Welt verbreitet. Nicht alle Menschen, die sich anstecken, zeigen Symptome. Häufige Symptome sind Husten, Fieber, Schnupfen, Geruchs- und Geschmacksstörungen.

Übertragungswege

SARS-CoV-2 verbreitet sich sowohl über die Tröpfcheninfektion als auch über in der Luft schwebende Minitröpfchen (Aerosole).

Risikogruppen

Bei älteren Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen (z.B. Krebserkrankungen, Diabetes Mellitus, Herz-Kreislauf-Erkrankungen) kommt es häufiger zu einem schweren Verlauf.

Krankheitsverläufe

Etwa 80 Prozent der nachgewiesenen SARS-CoV-2-Infektionen verlaufen mild bis mittelschwer. Bei etwa 14 Prozent der erkrankten Personen verschlechtern sich die Symptome nach circa 7 bis 10 Tagen. Einige dieser Patientinnen und Patienten müssen intensivmedizinisch versorgt werden. Infektionen mit dem Coronavirus können auch tödlich verlaufen.

Langzeitfolgen

Schätzungen zufolge haben etwa 15 Prozent der Menschen, die an COVID-19 erkrankt sind, noch Wochen bis Monate nach dem Abklingen der akuten Infektion anhaltende Beschwerden. Zu den häufig beschriebenen Beschwerden zählen Erschöpfung und Müdigkeit, Kurzatmigkeit und geringe Belastbarkeit, Muskelschwäche und -schmerzen, Schlafstörungen, Depression und Ängstlichkeit.

Impfung

In Deutschland und der Europäischen Union sind vier Impfstoffe zum Schutz vor COVID-19 zugelassen. Mittlerweile kann sich jede Person ab 12 Jahren impfen lassen. Alle bisher zugelassenen Impfstoffe zeigen eine hohe Wirksamkeit und bieten einen guten Schutz vor einer schweren COVID-19-Erkrankung. Zu schweren Nebenwirkungen kommt es nur sehr selten.